

Zahl der Ausschussmitglieder: 7

Sitzungstag: 02.02.2016

Es wurden alle nach Vorschrift geladen. Die Sitzung war öffentlich.

A) Öffentliche Sitzung

Nr. 41

Zur Tagesordnung:

Der Erste Bürgermeister stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und dass zur Tagesordnung keine Einwände bestehen. Es besteht Einverständnis damit, zwei weitere Bauanträge mit auf die Tagesordnung zu nehmen. Gegen den öffentlichen Teil der letzten Niederschrift bestehen keine Einwände. Im Übrigen liegt das letzte Protokoll der nichtöffentlichen Sitzung auf und gilt als genehmigt, wenn nicht bis zum Ende der Sitzung Einwände dagegen erhoben werden.

Beschluss: **Anwesend: 7 Ja: 7 Nein: 0**

Nr. 42

Bauantrag auf Anbau eines Metzgereikühlraums in der Rohrer Straße 11, Reißing, 93342 Saal a.d.Donau, Gemarkung Reißing

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

Beschluss: **Anwesend: 7 Ja: 7 Nein: 0**

Nr. 43

Bauvoranfrage auf Errichtung eines Einfamilienhauses, Mitterfeckinger Straße, Oberfecking, FIST. 1307, Gemarkung Mitterfecking, hier: Konkretisierung der Bauvoranfrage

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.
Die Antragsteller sind auf evtl. auftretendes Hangwasser hinzuweisen.

Beschluss: **Anwesend: 7 Ja: 7 Nein: 0**

Nr. 44

Bauvoranfrage auf Errichtung eines Hauses mit ein oder zwei Wohneinheiten mit Doppelgarage in der Holzgasse, Unterteuerting, FIST. 989, Gemarkung Teuerting

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

Beschluss: **Anwesend: 7 Ja: 7 Nein: 0**

Nr. 45

Bauantrag auf Neubau einer Betreuten Wohnanlage auf Teilflächen der FIST.-Nrn. 960, 961, 962/2 und 957, Gemarkung Saal a.d.Donau

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt

Beschluss: **Anwesend: 7 Ja: 7 Nein: 0**

Nr. 46

Bauvoranfrage auf Errichtung eines Ganzkornsilos und einer Güllegrube in Steinfeld, Oberschambach, FIST. 87, Gemarkung Oberschambach

Die Bauvoranfrage wird durch Herrn Zeitler und dem Ersten Bürgermeister dem Gremium ausführlich vorgestellt. Anschließend wird auch die Begründung des Antragstellers für die

Zahl der Ausschussmitglieder: 7

Sitzungstag: 02.02.2016

Es wurden alle nach Vorschrift geladen. Die Sitzung war öffentlich.

Erforderlichkeit seiner Bauvorhaben vorgetragen, sowie die Einwendungen von 48 Schambacher Bürgern. Durch die Gemeinde werden sowohl die Schriftstücke der Antragsteller als auch die Einlassungen der Antragsgegner an das Landratsamt mit weitergeleitet.

Desweiteren weist die Gemeinde darauf hin, dass im Augenblick ein Verfahren beim Verwaltungsgericht Regensburg wegen des genehmigten Bauantrags des Antragstellers auf Errichtung einer Mastschweinehaltung mit Güllegrube anhängig ist und noch nicht entschieden ist und somit noch keine klare Rechtslage gegeben ist. Desweiteren wird darauf hingewiesen, dass beim Landratsamt derzeit eine Bauvoranfrage einer benachbarten Familie, zu der die Gemeinde das Einvernehmen erteilt hat, anhängig ist. Die Gemeinde regt an, die Notwendigkeit einer zusätzlichen Güllegrube mit einem Fassungsvermögen von ca. 1000 cbm durch das Landratsamt bzw. durch das Amt für Landwirtschaft und Ernährung prüfen zu lassen. Im Gremium entsteht eine rege Diskussion zum Thema.

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

Die Gemeinde bittet das Landratsamt die der Gemeinde vorgelegten Schriftstücke des Antragstellers bzw. der Antraggegner mit bei der Entscheidung der Bauvoranfrage einzubeziehen und auch die Fachstellen anzuhören.

Anwesend: 7 Ja: 4 Nein: 3

Gemeinderat Czech trifft als Zuschauer ein

Nr. 47

Bauantrag der Gemeinde Saal a.d.Donau zur Errichtung einer Werbeanlage, Gasthaus in der Heide, Lindenstraße 30, Saal a.d.Donau

Das Gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

Beschluss: Anwesend: 7 Ja: 7 Nein: 0

Nr. 48

Bauantrag auf Aufstellung von 1 x 3 und 1 x 2 Fertiggaragen auf dem Gries 4, Saal a.d.Donau, FISt. 1363 und 1369

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

Beschluss: Anwesend: 7 Ja: 7 Nein: 0

Nr. 49

Bauantrag auf Neubau von zwei Geräteschuppen, Rothe Marter 21, Saal a.d.Donau, FISt. 1465

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

Das gemeindliche Einvernehmen zu den beantragten Abweichungen und Befreiungen wird erteilt.

Beschluss: Anwesend: 7 Ja: 7 Nein: 0

Zahl der Ausschussmitglieder: 7

Sitzungstag: 02.02.2016

Es wurden alle nach Vorschrift geladen. Die Sitzung war öffentlich.

Nr. 50

Sanierung Sportheim Saal a.d.Donau; Beschaffung von Tischen und Stühlen für den Gaststättenbereich; Genehmigung einer Eilentscheidung des Ersten Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet über den Stand der Sanierungsarbeiten im Sportheim. Im Gaststättenbereich kann zu großen Teilen das vorhandene Mobiliar wieder verwendet werden. Soweit als möglich wurden beschädigte Stühle repariert. Allerdings ist auch die Beschaffung von insgesamt 72 Stühlen und 12 Tischen sowie für PVC Gleiter unter die vorhandenen Stühle erforderlich. Da die Gaststätte ab 01. März 2016 verpachtet wird und für das Mobiliar eine mehrwöchige Lieferfrist besteht, wurde durch den Bürgermeister am 22.01.2016 der Auftrag zur Beschaffung des Mobiliars zum Gesamtbruttopreis in Höhe von 13.110,23 € an die Firma Kason, Ortenburg, erteilt. Der Bauausschuss genehmigt die Eilentscheidung des Ersten Bürgermeisters.

Beschluss: **Anwesend: 7 Ja: 7 Nein: 0**

Nr. 51

Leader Projekt – Förderperiode 2014 – 2020; Sanierung und Umgestaltung des alten Friedhofs Saal a.d.Donau

Durch die Gemeinde Saal a.d.Donau wurde für die Leader Förderperiode 2014 – 2020 auch die Sanierung und Umgestaltung des alten Friedhofs angemeldet. Dadurch soll im Ortszentrum ein kultureller und meditativer Mittelpunkt geschaffen werden. Wertvolle Grabdenkmäler sollen erhalten, die Seelenkapelle saniert und ein meditativer Garten angelegt werden. Außerdem soll dadurch auch eine Begegnungsstätte für Senioren sowie ein Raum für gesellschaftliche Veranstaltungen geschaffen werden.

Mit Herrn Klaus Amann von der Leader-Geschäftsstelle fand hierzu eine Besprechung statt, an der auch GdeR Hobmaier teilnahm. Herr Amann teilte mit, dass das Projekt alle Fördervoraussetzungen erfüllt. Die Gesamtkosten, die auf 200.000 € geschätzt wurden, wären zu 50 % durch Leader förderbar.

Mit der Kirche bzw. Diözese soll nunmehr abgeklärt werden, ob das Friedhofsgrundstück durch die Gemeinde in Erbpacht übernommen werden kann bzw. eine Beteiligung der Kirchenstiftung möglich ist. Außerdem soll als nächstes ein Saaler Architekt mit in die Planungen einbezogen werden.

GdeR Hobmaier berichtet, dass viele Saaler Bürger noch eine Verbindung zum alten Friedhof haben. Auch er erläutert nochmals das Projekt und betont den Wert, den die alte Kirche, die Seelenkapelle und die alten Grabstätten haben.

Auch GdeR Fuchs begrüßt die Planungen.

Beschluss:

Der Bauausschuss begrüßt die vorgestellten Planungen und spricht sich dafür aus, das Projekt in der Leader-Förderung beizubehalten.

Anwesend: 7 Ja: 7 Nein: 0

Nr. 52

Gebäude Förderschule Mitterfecking – Dachsanierung über WC-Anlage

Der Bürgermeister berichtet, dass das Gebäude der Förderschule mittlerweile für rund 600.000 € saniert wurde. Es wurde festgestellt, dass es im Dach über der WC-Anlage immer wieder zu Wassereinbrüchen kommt. In diesem Bereich muss das Dach saniert werden. Die Kosten hierfür schätzt das Architekturbüro Jellbauer auf ca. 40.000 € brutto.

Zahl der Ausschussmitglieder: 7

Sitzungstag: 02.02.2016

Es wurden alle nach Vorschrift geladen. Die Sitzung war öffentlich.

Beschluss:

Der Bauausschuss beschließt, dem Architekturbüro Jellbauer den Auftrag zur Durchführung der Dachsanierungsarbeiten zu erteilen und beauftragt diesen, die erforderlichen Ausschreibungen durchzuführen.

Anwesend: 7 Ja: 7 Nein: 0

Nr. 53

Verschiedenes

- Der Bürgermeister berichtet über den Stand der Planungen zur Schaffung einer Eisenbahnunterführung am Bahnübergang Regensburger Straße. Es soll versucht werden, das Ingenieurbüro in die März- Sitzung des Gemeinderats einzuladen um dann die Planungen dem Gemeinderat vorzustellen.
- Die Vorbereitungen für die Haushaltssitzungen der Verwaltungsgemeinschaft und des Schulverbands laufen. Im Anschluss daran wird der Haushalt der Gemeinde vorbereitet.
- Die geplanten Tiefbaumaßnahmen werden mit dem Ingenieurbüro Wutz abgesprochen.
- Auf Nachfrage von GdeR Hobmaier zum Stand der Bushaltestelle in Reißing berichtet der Bürgermeister, dass hier die Errichtung eines in Glas ausgeführten Bushäuschens angedacht ist. Außerdem solle dieses Jahr auch noch in Einmuß sowie zweimal in Buchhofen ein Bushäuschen erbaut bzw. in Glasausführung erneuert werden.
- GdeR Fuchs regt die Überprüfung der Notwendigkeit des Bushäuschens in Mitterfecking auf der anderen Straßenseite bei der Waldsiedlung an.
- GdeR Hobmaier schlägt vor, im Bereich zwischen Mitterfecking und Peterfecking, wo sich viele Eichen befinden, die Waldpflege sowie evtl. ein Ausschneiden zu überprüfen.
- Außerdem regt GdeR Hobmaier an, den Bereich am Feckinger Bach zur Siedlung hin, die frühere Kuhweide, zu pflegen.

B) Nichtöffentliche Sitzung

X X X